



Der perfekte Guss ist möglich

„**GEGOSSENER SCHMUCK IST PORÖS** und niemals so perfekt wie geschmiedeter.“ So lauten immer noch die unter Goldschmieden vorherrschenden Vorurteile gegenüber Schmuck-Gießmaschinen. Die Idar-Obersteiner Gießtechnik-Spezialisten von Horbach treten jetzt den Gegenbeweis an und zeigen, dass der perfekte Guss eben doch machbar ist und der Handarbeit in nichts nachsteht.

Möglich wird das Ganze mithilfe zweier neuer Gießmaschinen, die Horbach in Kooperation mit einem erfahrenen Maschinenhersteller entwickelt hat. Natürlich kann aber selbst die beste Gießanlage keine perfekten Ergebnisse liefern, wenn die Vorbereitung nicht stimmt und es an Fachwissen mangelt. Deshalb setzt man bei Horbach genau hier an und bietet seinen Kunden nicht nur vor, sondern auch nach dem Kauf exzellente Beratung und stellt ihm umfassendes Know-how in Sachen Gießtechnik zur Verfügung. Die vollkommene Gussqualität wird eben erst durch die Verbindung von erstklassiger Technik und Erfahrung erreicht.

Letztere kann der Goldschmied bei Schulungen, die Horbach anbietet, erwerben. Die Induktions-Vakuum-Gießanlagen F 2000 und OPC A03 bieten bis zu acht kW Leistung und eine maximale Gießtemperatur von 1400 °C. Der Schmelz- und Gießvorgang findet unter Vakuum und Druck in Schutzgasatmosphäre statt. Mit einer Tiegelkapazität bis zu 250 ccm sind diese Maschinen besonders für mittlere und große Fertigungsbetriebe und Lohngießer geeignet. Eine große Hilfe stellt sicherlich der integrierte Datendruker dar. Dieser erstellt auf Wunsch nach jedem Gussvorgang ein Protokoll, auf dem jede Einstellung dokumentiert ist. So lassen sich Gießergebnisse reproduzieren.

Ganz nach dem Horbach-Motto „Nicht nur besser, sondern anders“ ist es also tatsächlich möglich, vollkommenen, perfekten Schmuck zu gießen. Mit den zwei neuen Gießanlagen und dem von Horbach vermittelten Wissen kann wirklich nichts mehr schief gehen.

Horbach Technik GmbH, Idar-Oberstein, www.horbach-technik.de

